

Empowerment für Rom*nja: Das Projekt NEVO DROM

Am 8. April jährt sich zum **52. Mal** der **Internationale Tag der Roma**. Die Wiener Volkshochschulen nehmen diesen Tag zum Anlass, ein Zeichen gegen Rom*nja-Feindlichkeit zu setzen und auf das Projekt NEVO DROM aufmerksam zu machen.

Wien, 03.04.2023 Seit 2019 unterstützen die Wiener Volkshochschulen Rom*nja durch niederschwellige und kostenlose Beratung und Information dabei, am österreichischen Arbeitsmarkt bzw. im österreichischen Bildungssystem Fuß zu fassen. Das im Jänner 2023 gestartete Projekt „NEVO DROM – NEUER WEG“ übernimmt außerdem die wichtige Funktion, auf die Situation, Anliegen und Bedürfnisse der Volksgruppe der Rom*nja aufmerksam zu machen, um damit zu einem besseren gegenseitigen Verständnis und Miteinander beizutragen sowie aktiv gegen Antiorom*njaismus vorzugehen.

NEVO DROM – NEUER WEG:

Folgende kostenlose Angebote gibt es:

- Bildungs- und Berufsberatung
- Perspektivenplanung
- Bewerbungscoaching
- Psychologische Beratung
- Begleitung bei sozialen Problemen
- Bedarfsbezogene Workshops und Veranstaltungen

Beratungen finden Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr nach Terminvereinbarung (per E-Mail oder Telefon) in folgenden Sprachen statt: Deutsch, Türkisch, Bosnisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch und Englisch.

Finanziert wird dieses Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft.

Weitere Infos gibt es unter www.vhs.at/nevodrom oder auf der Facebook-Seite www.facebook.com/drom.empowerment.roma

Anmeldung und Infos unter +43 699 18 25 04 78 oder drom@vhs.at.

Pressekontakt:

Mag.a Cornelia Gantze
Stellvertretende Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: +43 1 891 74-100 106
Mobil: +43 699 189 176 99
E-Mail: cornelia.gantze@vhs.at